

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 18.06.2026	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Amt für Soziales und Prävention	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2026/0190 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 50-003-1010 Kostenträger: 3151-10		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Jahresbericht 2025, Servicestelle Soziales und Beratung (SuB), Amt für Soziales und Prävention

Vorlage vom: 11.06.2026

Beschlussvorschlag: Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung nehmen den Bericht zur Kenntnis.
--

Anlagen: JahresberichtSuB2025

Datenschutzrelevante Anlage: ☐
--

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein
--

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 11.06.2026

Die Servicestelle Soziales und Beratung ist seit vielen Jahren ein wichtiger Baustein im lokalen Altenhilfesystem. Der vorliegende Jahresbericht 2025 gibt einen umfassenden Einblick in die vielfältige Arbeit der Servicestelle Soziales und Beratung der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Das Beratungsangebot richtet sich an Ratsuchende ab 65 Jahre aus Darmstadt und deren Angehörige. Mit insgesamt 3515 Kontakten im Jahr 2025 war die Nachfrage unverändert hoch. Die Beratungen sind in der Regel sehr individuell und häufig von komplexen Bedarfslagen sowie vielschichtigen Fragestellungen geprägt.

Im Bereich der offenen Altenhilfe wurden, unter Einbindung von Ehrenamtlichen, vielfältige Angebote für Ältere entwickelt, mit dem Ziel, Gesundheitsprävention zu fördern, Einsamkeit entgegenzuwirken und soziale Teilhabe zu ermöglichen. Über 2200 Personen nahmen an insgesamt 56 Veranstaltungen teil.

Ein Schwerpunkt im Jahr 2025 war, den „Wegweiser für Seniorinnen und Senioren“ vollständig zu aktualisieren und mit dem jährlich erscheinenden „Programm für Seniorinnen und Senioren“ zusammenzuführen. Ziel der Zusammenlegung war es, Doppelungen zu vermeiden und eine größere Übersichtlichkeit zu gewährleisten.

Unter dem Titel „Aktiv und informiert im Alter – Angebote und Informationen“ erschien die Broschüre erstmalig Anfang des Jahres 2026. Bürgerinnen und Bürger erhalten damit jährlich – statt wie bisher im Fünfjahresrhythmus – einen umfassend aktualisierten Überblick über die Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten für die Altersgruppe 65+ in Darmstadt. Der erste Teil enthält das städtische Veranstaltungsprogramm für Seniorinnen und Senioren, der zweite Teil informiert über allgemeine Unterstützungs- und Freizeitangebote für Ältere in der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Die Broschüre ist sowohl in gedruckter als auch in digitaler Form verfügbar und hat bereits zahlreiche positive Rückmeldungen erhalten.

Darmstadt, 11.06.2026

Dezernat II

Barbara Akdeniz
Bürgermeisterin